

158/1



21. Nov. 1932

31

Abteilung:Betrifft:

Die Mutter von Abbe Franz Liszt's Kindern war

Marie Catherine Sophie Gräfin d' Agoult, geb. Frankfurt a.M. am 31. Dez. 1805, gest. Paris am 5. März 1876, Tochter des Vicomte de Flavigny. Vermählt 1827 mit Graf d' Agoult, bald von ihm getrennt.

Die Kinder aus ihrer Verbindung mit Abbé Dr. Franz R. v. Liszt wurden durch Erlass des Landesherrn legitimiert. Es sind dies:

- 1) Blandine, geb. 18. Dez. 1835 zu Genf. Vermählt mit dem französischen Minister Emile d' Ollivier. Gest zu Paris, ... 1862.
- 2) Cosima, geb. zu Bellagio am 25. Dez. 1838. Vermählt
 - a) mit Dr. Hans von Bülow, Freiherr von Bülow, Pianist und Dirigent, geb. Dresden, 8. Jan. 1830, gest. Kairo, 12. Feb. 1894.
 - b) mit Richard Wagner, Komponist, Dichter, Schöpfer des deutschen Musikdramas, geb. Leipzig, 22. Mai 1813, gest. Venedig, 13. Feb. 1883.
- 3) Daniel, geb. Rom 9. Mai 1839, gest. Berlin 13. Dez. 1859.

ZENEAKADEMIA
LISZT MÜZEUM

Cosima hatte bekanntlich 5 Kinder, deren Aufzählung an dieser Stelle aber wohl zu weit führen würde.

Auch Blandine hatte einen Sohn, von dem ich aber keine Daten weiss.

Meine Schwester Marie Freifrau von Saar hatte einen Sohn, den Günther Freiherr von Saar, geb. Wr. Neustadt, 27. Juli 1878; gest. Innsbruck, 7. Dez. 1918. Dr.med., Universitätsprofessor der Chirurgie.

Der Doppelname meiner Frau? Ick weess nich, aber er heisst eben so.

Die Uebertragung des Ritterstandes ist mir unlieb. Mein Vater hatte als Ritter des Eisernen Kronenordens ohnedies dann (allerdings ein wenig später) den Ritterstand. Er brauchte also keine Uebertragung verdienste. Möchten Sie diese nicht doch weglassen? Se schmälert seine